

# SCHWEIZER KEGLERFREUND

Offizielles Organ der  
Schweizerischen Freien Kegler-Vereinigung

AZA  
3027 Bern  
PP/Journal  
CH-3027 Bern  
Postfach 264

06 ..... 18. April 2013  
60. Jahrgang

## VERBANDSNACHRICHTEN

### FREIE AARGAUER

**4. bis 20. April**, KK Sämpfler, 4. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Gasthof St. Urs + Viktor, Walterswil, Tel. 062 797 11 34. Ruhetage: Dienstag und Mittwoch.  
**2. bis 18. Mai**, KK Krone, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe und Sport, Bahnen 3 und 4, Hotel Linde, Oftringen, Tel. 062 797 39 19 (ab 2. Mai). Ruhetage: Montag.  
**6. bis 22. Juni**, DKK Halabea, 7. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Gasthof Linde, Mühlethal, Tel. 062 751 10 37 (ab 6. Juni). Ruhetage: Montag.

### FRICKTAL

**10. bis 20. April**, KK Bahnhöfli, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Rest. Bahnhof, Möhlin, Tel. 079 635 13 61, während den Startzeiten). Kein Ruhetag.

### MITTELAARGAU

**8. bis 25. April**, KK Bruggerwald, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Vindonissa, Windisch, Tel. 056 441 49 00. Tel. 079 403 70 27 (Jean-Pierre Leuenberger). Ruhetage: Dienstag.  
**29. April bis 15. Mai**, KK Eggepfiffer, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Hotel Freiamterhof, Wohlen, Tel. 056 622 66 33. Kein Ruhetag.  
**28. Mai bis 13. Juni**, UV Mittelaargau, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Frohsinn, Besenbüren, Tel. 056 666 12 66. Ruhetage: Montag.

### TALSCHAFT

**3. bis 20. April**, KK Halb-Halb, 4. Verbandsmeisterschaft, 50 Würfe, Restaurant Bad Schwarzenberg, Gontenschwil, Tel. 062 773 18 18. Ruhetage: Montag, Dienstag bis 17.00 Uhr.  
**24. April bis 11. Mai**, KK Suhrental, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Gasthof Linde, Mühlethal, Tel. 062 751 10 37 (ab 24. April). Ruhetage: Montag.  
**13. Mai bis 11. Juni**, KK Kranz, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Sternen, Schmiedrued, Tel. 062 842 47 37 (ab sofort) an Walter Schaffer. Ruhetage: Montag, Dienstag bis 17.00 Uhr.

### BASEL-STADT

**16. bis 27. April**, KK Rhyschalwe, 4. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Binnerstübli, Binningen, Tel. 061 568 46 18. Ruhetage: Sonntag und Montag.  
**21. Mai bis 1. Juni**, KK Röppli, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Bahnen 1 und 2, Kegelcenter Ruchfeld, Münchenstein. Tel. 061 331 00 38 (ab 21. Mai). Ruhetage: Samstag und Sonntag.  
**10. bis 22. Juni**, UV Basel-Stadt, 6. Verbandsmeisterschaft, 50 Würfe, Bahn 5, Kegelcenter Bläsi, Basel, Tel. 061 692 30 03 (ab 10. Juni). Ruhetage: Sonntag.

### KANTON BERN

**17. April bis 17. Mai**, KK Chrüz, 3. Kant. Jahresmeisterschaft, 100 Würfe, Gasthof zum Kreuz, Wohlen, Tel. 031 829 11 00. Ruhetage: Montag und Dienstag.  
**13. bis 31. Mai**, Kantonalverband, Kantonale Senioren- und Veteranenmeisterschaft, 60 Würfe Bahn 1, Sport Bahn 2, Gasthof Bären, Süderen, Tel. 033 453 15 12 (ab 13. Mai). Ab sofort an Philipp Imhof, Tel. 079 885 33 30. Ruhetage: Donnerstag, Freitag bis 17.00 Uhr.  
**28. Mai bis 28. Juni**, KK Heimeli, 4. Kant. Jahresmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Rössli, Boll, Tel. 076 342 24 96 (ab 28. Mai). Ruhetage: Sonntag und Montag.

### Kantonale Senioren- und Veteranenmeisterschaft

#### 13. bis 31. Mai Gasthof zum Bären Süderen

60 Würfe Bahn 1, Sport Bahn 2  
Tel. 033 453 15 12 (ab 13. Mai)  
Ab sofort an Philipp Imhof,  
Tel. 079 885 33 30. Ruhetage:  
Donnerstag, Freitag bis 16.00 Uhr.

### BERN-STADT

**3. April bis 3. Mai**, KK Sommerwind, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Herrenmatt, Flamatt, Tel. 031 741 50 50. Ruhetage: Dienstag.

**17. April bis 17. Mai**, KK Chrüz, 3. Kant. Jahresmeisterschaft, 100 Würfe, Gasthof zum Kreuz, Wohlen, Tel. 031 829 11 00. Ruhetage: Montag und Dienstag.

**18. April bis 17. Mai**, KK Adler, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Adler, Riggisberg, Tel. 031 809 01 13. Kein Ruhetag.

**24. Mai bis 21. Juni**, KK Gäbelbach, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Tscharnergut, Bern, Tel. 031 992 38 00 (ab 24. Mai). Ruhetage: Sonntag und Montag.

**17. Juni bis 12. Juli**, UV Bern-Stadt, Schweiz. Senioren- und Veteranenmeisterschaft, 60 Würfe Bahn 1, Sport Bahn 2, Restaurant Bahnhöfli, Hindelbank, Tel. 034 411 11 10 (ab 17. Juni). Bitte nicht über Mittag anrufen. Ab sofort an Philipp Imhof, Tel. 079 885 33 30. Ruhetage: Samstag und Sonntag.

### Jahresmeisterschaften 2014

Klubs, welche im Jahr 2014 eine Jahresmeisterschaft oder die 4. Kant. Jahresmeisterschaft durchführen möchten, können sich mittels Bewerbungsformular beim Sportleiter anmelden.

Formulare sind im Meisterschaftsbüro erhältlich oder können ab sofort beim Sportleiter bezogen werden.  
Eingabeschluss: Montag, 21. Juni 2013

Mit kegelsportlichen Grüssen  
der Sportleiter Felx Mühlematter

### EMMENTAL

**2. bis 26. April**, KK Baretatze, 50 Jahre KK Baretatze, 100 Würfe, Gasthof "Bori" Schlossberg, Signau, Tel. 034 497 11 77. Ruhetage: Mittwoch, zusätzlich Donnerstags mit geradem Datum.

**8. April bis 3. Mai**, KK Emmental, 4. Verbandsmeisterschaft, 90 Würfe, Bahnen 1 bis 3, Restaurant National, Burgdorf, Tel. 034 422 30 98. Ruhetage: Sonntag.

**25. April bis 25. Mai**, KK Schnurli, 30. Schnurli-Meisterschaft, 100 Würfe, Gasthof zum Bahnhof, Grünenmatt, Tel. 034 431 14 58 (ab 25. April). Bis 24. April an G. Lehner, Tel. 079 587 57 83 ab 17.00 Uhr. Ruhetage: Sonntag.

## Nächste Ausgaben 2013

Nr. 7: 2. Mai  
Redaktionsschluss  
Fr, 19. April

Nr. 8: 23. Mai  
Redaktionsschluss  
Fr, 10. Mai

Nr. 9: 13. Juni  
Redaktionsschluss  
Fr, 31. Mai

Nr. 10: 4. Juli  
Redaktionsschluss  
Fr, 21. Juni

**21. Mai bis 15. Juni**, KK Lüdererblick, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Gasthof Bahnhof, Grünen, Tel. 034 431 15 44 (ab 21. Mai). Ruhetage: Sonntag.

**28. Mai bis 28. Juni**, KK Heimeli, 4. Kant. Jahresmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Rössli, Boll, Tel. 076 342 24 96 (ab 28. Mai). Ruhetage: Sonntag und Montag.

### INTERLAKEN-OBERHASLI

**10. bis 28. April**, DKK Fehnsturm, 3. und 4. Verbandsmeisterschaft, je 60 Würfe Bahnen 1 und 2, Hotel Alpenrose, Innertkirchen, Tel. 079 452 14 16.

**23. Mai bis 9. Juni**, KK Seeteufel, 5. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Park, Goldswil, Tel. 079 452 14 16. Kein Ruhetag.

### OBERAARGAU

**3. bis 26. April**, KK Latärnli, 4. RedLine Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Alpenblick, Wolfisberg, Tel. 032 636 27 82. Ruhetage: Montag.

**10. Mai bis 5. Juni**, KK Alpenkegler, 5. RedLine Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Pizzeria zu den Alpen, Eriswil Tel. 062 966 18 47 (ab 10. Mai). Kein Ruhetag.

**12. Juni bis 5. Juli**, 6. RedLine Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Pizzeria Zentrum, Bannwil, Tel. 062 921 21 50 (ab 12. Juni). Ruhetage: Montag.

**BERNER OBERLAND**

**2. bis 19. April**, KK Leu, 3. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Rest. Löwen, Wengi b. Frutigen, Tel. 033 671 13 17. Kein Ruhetag.  
**29. April bis 11. Mai**, KK Gehrihorn, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Hotel Simplon, Frutigen, Tel. 033 671 10 41 (ab 29. April). Kein Ruhetag.  
**25. April bis 17. Mai**, Andrea Thomi u Fam. Stucki, 1. Rössli-Meisterschaft, 100 Würfe, Bahnen 1 und 2, Hotel-Restaurant Rössli, Heimberg, Tel. 033 437 12 16 (ab sofort). Ruhetag: Sonntag.  
**20. Mai bis 7. Juni**, KK Stockhorn, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Bellevue, Steffisburg, Tel. 033 222 40 01 (ab 20. Mai). Bitte keine Anrufe über Mittag. Ruhetag: Sonntag.  
**10. bis 29. Juni**, KK Bäre, 9. Süderen-Meisterschaft, 100 Würfe, Gasthof zum Bären, Süderen, Tel. 033 453 15 12 (ab sofort). Bitte keine Anrufe über Mittag. Ruhetage: Donnerstag, Freitag bis 16.00 Uhr.  
**17. Juni bis 5. Juli**, KK Alpenrose, 6. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Alpenrose, Zweisimmen, Tel. 033 722 11 66 (ab 17. Juni). Ruhetage: Samstag ab 16.00 Uhr und Sonntag.

**SEELAND**

**8. bis 20. April**, KK Bonanza, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Kongresshaus, Biel, Tel. 079 714 85 91. Ruhetag: Samstag ab 18.00 Uhr.

**OLTEN UND UMGEBUNG**

**4. bis 19. April**, KK Drei Tannen, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Eintracht, Wolfwil, Tel. 062 926 12 05. Ruhetag: Montag.  
**Die Meisterschaft findet in Wolfwil statt, weil es im Moment nicht möglich ist im Rest. Landhaus, Starrkirch die Meisterschaft zu spielen!**  
**29. April bis 14. Mai**, KK Dottenberg, 5. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Rössli, Lostorf, Tel. 062 298 19 09. Ruhetage: Samstag ab 17.00 Uhr und Sonntag.

**9. Lostorfer- Meisterschaften**

**2. Meisterschaft**  
27. Mai bis 15. Juni  
**3. Meisterschaft**  
16. September bis 5. Oktober  
**Ferienmeisterschaft**  
22. Juli bis 3. August

je 60 Würfe

Restaurant Rössli, Lostorf,  
Tel. 062 298 19 09  
Ruhetage: Samstag ab 17.00 Uhr und Sonntag.

**SOLOTHURN UND UMG.**

**16. April bis 3. Mai**, KK Chutz, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Bahnen 1 und 2, Restaurant Pizzeria Traube, Langendorf, Tel. 076 348 35 44. Ruhetage: Sonntag und Montag.  
**14. bis 30. Mai**, KK Babeli, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Bellevue, Lüsslingen, Tel. 032 622 35 73 (ab 14. Mai). Ruhetag: Montag.

**3. bis 18. Juni**, KK Aare-Giele, 8. Bären-Meisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Bären, Lengnau, Tel. 079 242 12 26 (ab 3. Juni). Ruhetag: Sonntag.  
**7. bis 17. Juni**, KK Sultex, 7. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Bad, Derendingen, Tel. 076 548 64 52 (ab 7. Juni). Ruhetag: Sonntag.

**STADT LUZERN**

**3. bis 19. April**, KK Sandhas, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Bahnen 3 und 4, Restaurant Allmend-Kegelsporthalle, Luzern, Tel. 041 310 79 33. Kein Ruhetag.  
**24. April bis 11. Mai**, KK München 70, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Kegelhalle Geissenstein, Luzern, Tel. 041 360 57 94 (während den Startzeiten). Kein Ruhetag während der Meisterschaft.

**ENTLEBUCH**

**3. bis 20. April**, KK Lamm, 4. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Gasthof Lamm, Menznau, Tel. 041 493 11 32. Ruhetage: Dienstag und Mittwoch.  
**10. bis 27. April**, KK Vou gführlech, 5. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe und Sport, Gasthaus zur Emme, Werthenstein. Tel. 041 490 12 06. Ruhetage: Sonntag ab 18.00 Uhr und Montag.  
**1. bis 18. Mai**, KK Sonne-Boys, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Hotel Rebstock, Wolhusen, Tel. 041 490 16 89. Ruhetage: Sonntag ab 16.00 Uhr und Montag.  
**22. Mai bis 8. Juni**, KK Schybi, 7. Verbandsmeisterschaft, 60 Würfe, Restaurant Bad, Schüpfheim, Tel. 041 484 11 63. Ruhetage: Montag und Dienstag.  
**12. bis 29. Juni**, KK Farnern 2, 8. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Hotel Drei Könige, Entlebuch, Tel. 041 480 12 27. Ruhetag: Mittwoch.

**SEETAL-HABSBURG**

**23. April bis 11. Mai**, KK Seetal, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Hotel Sternen, Gelfingen, Tel. 041 917 12 24. Ruhetag: Montag.

**WILLISAU-SURSEE**

**8. bis 27. April**, KK Busch, 5. Verbandsmeisterschaft, 50 Würfe, Restaurant Eintracht, Ufhusen, Tel. 041 988 12 51. Ruhetag: MI.  
**11. bis 27. April**, KK Napf, Gründungsmeisterschaft, 50 Würfe, Restaurant Krone, Luthern, Tel. 041 978 11 83. Ruhetag: MI.  
**29. April bis 18. Mai**, KK 2000, 6. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Sternen, Geuensee, Tel. 041 921 10 71 (ab 29. April). Ruhetag: Sonntag.  
**27. Mai bis 22. Juni**, UV Willisau-Sursee, 7. Verbandsmeisterschaft und UVMWK, 100 Würfe, Hotel Löwen, Dagmersellen, Tel. 062 756 18 55 (ab 27. Mai). Kein Ruhetag.

**ZÜRICH**

**17. bis 26. April**, KK Freihöfler, 4. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Rosengarten, Affoltern am Albis, Tel. 043 817 11 22. Ruhetag: Montag.  
**14. bis 22. Mai**, UV Zürich, 5. Verbandsmeisterschaft, 100 Würfe, Restaurant Zur Au, Höri, Tel. 079 528 59 07. Ruhetag: Sonntag.

**59. Delegiertenversammlung der SFKV in Chur**

Am Sonntag, 24. März 2013 um 09.00 Uhr begann die DV SFKV in der gewerblichen Berufsschule. Das SFKV Hoheitszeichen sowie die Fahne des Gastgebers UV Graubünden führte den Zentralvorstand, umrahmt mit dem Fahnenmarsch durch das Duo „Bündner-Spatzen“ in die toll und frühlingshaft dekorierte Aula der Gewerblichen Berufsschule Chur hinein. Allen voran versüssten – Alpöhi / Heidi und Peter - von den Heidi-Freilichtspielen 2013 aus Maienfeld diesen Einmarsch. Verbandspräsidentin Ruth Patzen begrüßte mit viel Sympathie die geladenen Ehrengäste, Zentralvorstand sowie alle anwesenden SFKV-Funktionäre und Gäste.

Herr Urs Marti, Stadtpräsident von Chur überbrachte mit charmanten Worten den Delegierten die Willkommensgrüsse der Stadtverwaltung Chur. Nach einigen Worten über die Stadt und Region Chur zeigte er sich hoch erfreut, dass die DV-SFKV 2013 in seiner Stadt stattfindet und wünscht der SFKV eine erspriessliche Delegiertenversammlung.



*Einmarsch der Zentralfahne mit ZV und dem Bündner Hoheitszeichen.*



*Urs Marti, Stadtpräsident von Chur begrüsst die Gäste*



*Alpöhi mit Heidi und Peter von den Heidi-Freilichtspielen in Maienfeld*



*UV Präsidentin Ruth Patzen begrüsst die Delegierten und Gäste*

Zentralpräsident Jürg Soltermann heisst im Namen des Zentralvorstandes alle Anwesenden in den wunderschönen Räumlichkeiten der Gewerblichen Berufsschule in Chur zur 59. Delegiertenversammlung ganz herzlich willkommen. Besondere Willkommensgrüsse entbietet er den anwesenden Ehrenmitgliedern Paul Bussmann, Reini Geissmann, Hans Hunziker, Christine Mathis, Otto Sahli, Ernst Sauter sowie Fahngötti und Ehrenmitglied Christian „Hitsch“ Wilhelm. Von der Rechnungsprüfungskommission begrüsst er ebenso freundlich Chef-Revisor Andreas Zürcher und Revisor Hanspeter Schäuble.

Zentralfähnrich Bernhard Stucker vom Kantonal-Verband Bern und Samuel Hnateck, Fähnrich unseres Gastgeber-Unterverbandes Graubünden werden ebenso herzlich begrüsst. Besonders willkommen heisst er ebenfalls die Vertreter der SSKV, Vize-Präsident Theo Ziebold und Vizesportpräsident Ueli Dierauer. Es ist eine langjährige Tradition, dass sich Führungskräfte beider Verbände an der jährlichen Delegiertenversammlung die gegenseitige Wertschätzung dokumentieren. Gleiches gilt auch für den Schweizerischen Kegelverband der Eisenbahner SESKV unter Präsident René Ackermann der ebenso herzlich begrüsst wird. Abschliessend einen speziellen Willkommensgruss entbietet er unserer allseits geschätzte Photographin Sonja Buob. Abschliessend heisst der Präsident selbstverständlich auch die Begleitpersonen der Zentralvorstandskollegen, Ehrenmitgliedern und Delegierten recht herzlich bei uns willkommen.

Theo Ziebold vom SSKV sowie René Ackermann vom SESKV zeigten ihre Wertschätzung gegenüber den Delegierten der SFKV und überbrachten freundlicherweise die persönlichen Willkommensgrüsse ihrer Verbände.

Der Präsident bedankt sich bei den geschätzten Delegierten im Namen des Zentralvorstandes, dass sie sich den heutigen Sonntag für diesen ausserordentlich wichtigen SFKV-Anlass reserviert haben. Nach 1974 / 1982 / und 2002 dürfen wir heute bereits das 4. Gastrecht im UV Graubünden geniessen. Am 4. Januar 2013 besuchte der Präsident zusammen mit Sekretär Placi Caluori das OK der Delegiertenversammlung um den Ablauf zu besprechen sowie um diese Räumlichkeiten zu besichtigen. Es hat alles einem sehr guten Eindruck hinterlassen und somit können wir uns auf einen tollen Tag hier in Chur freuen. Ebenfalls ist OK-Präsidentin Cornelia Patzen mit spürbarer Begeisterung bemüht, den Delegierten und Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Chur zu bieten. Wir dürfen somit davon ausgehen, dass heute die Voraussetzungen für einen speditiven Versammlungsverlauf sowie eine erspriessliche Tagung gegeben sind,

Der Zentralvorstand möchte es nicht unterlassen, dem Organisator UV-Graubünden für Ihre Vorkehrungen und grosse Arbeit zu danken. Alles Wissenswerte kann in der Einladungsbroschüre sowie in den zugestellten DV-Unterlagen entnommen werden. Weiterer Dank gebührt dem Duo „Bündner Spatzen“ für die stimmungsvolle Eröffnung unserer Delegiertenversammlung welche anschliessend auch die Totenehrung umrahmen werden.

Einen besonderen Dank an Stadtpräsident Urs Marti für seine netten Begrüssungsworte, welche uns sehr geehrt haben. Gleichzeitig bittet unser Präsident, dem gesamten Churer Stadtrat die besten Grüsse von der Keglerfamilie und der SFKV zu überbringen. Wir haben heute als Mandatsträger gemeinsam den Auftrag und die Kompetenz, das vergangene Vereinsjahr 2012 der SFKV zu bewerten. Als Entscheidungshilfen zu den zukunftsweisenden Beschlüssen dienen die verschiedenen Geschäftsberichte. Im Sinne von Zielsetzungen der SFKV können nicht nur Zahlen und Statistiken alleine als Gradmesser für den Gesamterfolg herbeigezogen werden. Ebenso wichtig ist die Antwort ob es gelungen ist, den Vereinsbetrieb der SFKV im Sinne und Geist vom SFKV-Leitbild zu gestalten. Der Zentralvorstand ist überzeugt, auf ein erfolgreiches SFKV-Vereinsjahr 2012 zurückblicken zu können. Die Delegiertenversammlung ist durch den Zentralvorstand in allen geschäftlichen Belangen gut vorbereitet worden, so dass einem reibungslosen Versammlungsverlauf nichts im Wege stehen sollte. Heute ist der Zeitpunkt und die Gelegenheit da, um sich über Fragen und Unklarheiten in unseren Belangen zu äussern. Der Präsident verpflichtet sich seinerseits, zusammen mit dem Zentralvorstand die Verhandlungen nach bestem Wissen und Können korrekt zu leiten. Nach seinen einleitenden Gedanken zur DV SFKV 2013 hofft der Zentralpräsident eine faire, aber doch speditive Delegiertenversammlung erleben zu dürfen und erklärt die 59. ordentliche Delegiertenversammlung der SFKV offiziell als eröffnet.

## Traktandenliste

Die Traktandenliste zur heutigen DV ist in der Einladungsbroschüre ersichtlich. Sie entspricht den statuarischen Bestimmungen und ist ebenfalls frühzeitig im Keglerfreund und auf der SFKV-Homepage veröffentlicht worden.

**Einwände oder Änderungswünsche zur Traktandenliste wurden nicht beantragt und ist somit genehmigt.**

## Totenehrung

Sehen wir anfangs Jahr die neuen Mitgliederzahlen, zählen wir jährlich bis zu 150 oder mehr Mitglieder weniger in unseren Reihen. Wir sind uns bewusst, dass auch viele Kolleginnen und Kollegen darunter sind, die uns durch den Tod entrissen worden sind. Auch im vergangenen Jahr haben wir mehrere SFKV-Mitglieder durch den Tod verloren wo wir verschiedentlich durch Nachrufe im Keglerfreund erfahren haben. Alle hinterlassen in den Unterverbänden und im Zentralverband grosse und schmerzliche Lücken. Mehrmals haben unsere Vereinssymbole, die Fahnen irgendwo auf einem stillen Friedhof, ein SFKV-Mitglied zur letzten Ruhestätte begleitet. Es ist uns selbstverständlich eine ehrende Pflicht, dass wir alle unsere verstorbenen SFKV-Mitglieder ein ehrendes Andenken bewahren und wir ihnen heute zum Auftakt der Delegiertenversammlung eine Gedenkmminute widmen. Umrahmt durch das Duo „Bündner Spatzen“ erheben sich die Anwesenden von den Sitzen und gedenken so in einer Schweigeminute unserer Verstorbenen.

## 2. Appell und Wahl der Stimmzähler

Der Präsident gibt folgende Entschuldigungen bekannt:

Ehrenpräsident:	Aerny Bucher, Krankheit
Ehrenmitglieder:	Adolf Balmer, Gérard Bersier, Hanspeter Bossert, Hans Jauch, Otto Rüedi, Martin Schumacher
Mitglieder RPK:	Georges Felder, Karin Ramseyer, Heinz Süess
Ehrengäste:	Hanspeter Bösiger – Hauptsponsor PNEU Bösiger AG, Pirmin Kunz – HEWA Kegelbahnbau

Sekretär Placi Caluori gibt das Appell-Ergebnis bekannt:

<b>Anwesende Delegierte:</b>	<b>91</b> (mögliche Delegierte 114)
<b>Einfaches Mehr:</b>	<b>46</b>
<b>2/3 Mehrheit:</b>	<b>61</b>

Hinweise und Verbindlichkeiten zu den entsprechenden Abstimmungen werden durch den Präsidenten erläutert:

- Sachgeschäfte, die keine Reglemente oder Statutenänderungen betreffen einfaches Mehr
- Anträge, die Reglemente oder Statutenänderungen betreffen 2/3 Mehrheit
- **Grundsätzlich werden die Ergebnisse mit Stimmkarte in offener Abstimmung ermittelt**
- geheime Abstimmungen mittels Stimmzettel müsste im Einzelfall beantragt und durch die Versammlung mit einfachem Mehr beschlossen werden
- bei offenen Abstimmungen ist es vorgesehen, die Stimmen nur dann auszuzählen, wenn die Mehrheit nicht undiskutabel feststellbar ist – ausgenommen bei erforderlicher 2/3 Mehrheit

**Folgende Stimmzähler wurden der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt:**

Rudolf Kohler – UV Olten, Daniel Wyss – UV Willisau-Sursee, Kurt Fischer – UV Freie Aargauer, Urs Sommer – UV Emmental, Nik Wendelspiess – UV Fricktal.

## 3. Genehmigung Protokoll der 58. ordentlichen SFKV DV in Emmenbrücke

Das Protokoll wurde mit den diesjährigen DV-Unterlagen allen Funktionären zugestellt. Der Zentralvorstand hat dieses Protokoll intern, anlässlich einer Vorstandssitzung für gut befunden und genehmigt. Das Protokoll wurde **ohne Einwände und einstimmig** durch die Delegierten genehmigt und dem Verfasser Placi Caluori wird die saubere und übersichtliche Arbeit bestens verdankt.

## 4. Genehmigung der Jahresberichte

### a) des Zentralpräsidenten

Der wie immer sehr umfassende Jahresbericht des Zentralpräsidenten wird durch Vizepräsident Josef Stadelmann in gewohnter Manier erläutert und danach zur Abstimmung geführt.

**Einstimmig und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht des Zentralpräsidenten genehmigt.**

Jürg Soltermann bedankt sich bei den Delegierten für die positive Beurteilung und Zustimmung seines Berichtes. Er bewertet dies als Bestätigung, die wichtigsten Schwerpunkte vom SFKV-Vereinsjahr 2012 sowohl im positiven- wie auch im negativen Sinne niedergeschrieben zu haben.

### b) des Zentralsportleiters

Zentralsportleiter Josef Stadelmann hat wie immer einen sehr umfangreichen und übersichtlichen Jahresbericht 2012 über das sportliche Geschehen auf Zentralverbandsebene vorgelegt. Der Bericht dokumentiert ebenfalls die gute Zusammenarbeit der Sportkommission mit den Organisatoren von schweizerischen Anlässen sowie bei den übrigen Kontakten zu Funktionärinnen und Funktionären in den Unterverbänden während dem vergangenen Jahr.

Der Zentralpräsident bedankt sich bei den Mitgliedern der Sportkommission Josef Stadelmann, Sofia Moser, René Lustenberger und Placi Caluori für die tadellose Arbeit während dem ganzen Sportjahr 2012. Für den umfassenden und sauber abgefassten Bericht dankt er dem Zentralsportleiter Josef Stadelmann herzlich.

**Einstimmig und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht des Zentralsportleiters ebenfalls genehmigt.**

Jürg Soltermann gratuliert dem Zentralsportleiter zur Zustimmung des Jahresberichtes und dankt der Versammlung für das Vertrauen und Würdigung über die Leistung der SFKV-Sportkommission.

## 5. Genehmigung der Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenberichte

### a) der Zentralkasse

Die wichtigsten Zahlen über Einnahmen und Ausgaben der Zentralkasse wird durch Sofia Moser fachkundig erläutert. Erfreulicherweise konnte per Ende Dezember 2012 ein Einnahmeüberschuss von Fr. 4'202.65 verbucht werden was bedeutet, dass wir mit einem neuen Verbandsvermögen von Fr. 91'041.45 ins Verbandsjahr 2013 starten können. Zur Abrechnung der Zentralkasse sind keine Wortbegehren gewünscht worden.

Die Ausführungen der Zentralkassiererin sowie die immense, gewissenhafte und verantwortungsbewusste Arbeit während dem ganzen Jahr werden durch den Zentralpräsidenten bestens verdankt.

### b) der Kranzkartenkasse

Unsere Kranzkarten sind unbestritten ein sehr wichtiger Teil unseres SFKV Finanzhaushaltes. Die vorliegende Abrechnung der KK-Kasse dokumentiert dies auf eine eindrückliche Weise, wie gross die Bedeutung der Kranzkarten für unseren Vereinsbetrieb ist. Zur Abrechnung der Kranzkartenkasse sind ebenfalls keine Wortbegehren gewünscht worden.

Für die sehr grosse und gewissenhafte Arbeit die stets gewissenhaft und tadellos durch den Kranzkartenkassier Erhard Grütter ausgeführt wird, bedankt sich Jürg Soltermann ebenfalls herzlich.

### c) der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat sich in Verbandsjahr 2012 folgendermassen konstituiert:

Andreas Zürcher	UV Emmental	Chef-Revisor
Hanspeter Schäuble	UV Basel-Stadt	Revisor
Georges Felder	UV Entlebuch	amtsältester Revisor
Heinz Süess	UV Frei Aargauer	Revisor
Karin Ramseyer	UV Baselland	Revisorin

Am 09. Februar 2013 haben sich die Revisoren im Beisein der Zentralkassiererin Sofia Moser, Kranzkartenkassier Erhard Grütter und Zentralpräsident Jürg Soltermann als Auskunftsperson zur Revision im Landgasthof Fähre in Obergösgen getroffen.

Chef-Revisor Andreas Zürcher bestätigt die Revision der SFKV-Zentralkasse vom 09.02.2013. Die beiden Kassen der SFKV wurden durch die Revisoren auf ihre Richtigkeit überprüft, die sauberen und tadellosen Arbeiten gewürdigt und den Delegierten zur Annahme empfohlen.

Im Namen des gesamten Zentralvorstandes spricht der Zentralpräsident der Rechnungsprüfungskommission seinen besten Dank aus, für die sehr gewissenhafte und verantwortungsvolle Ausübung ihres Mandates.

**Einstimmig und mit grossem Applaus wurden die beiden SFKV-Kassen durch die Delegierten genehmigt.**

Im Namen der Zentralkassierin und des Kranzkartenkassiers wie auch im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident den Delegierten für die Zustimmung der Jahresrechnungen 2012.

## 6. Decharge-Erteilung an den Zentralvorstand

Mit dem sehr wichtigen Traktandum der Decharge-Erteilung an den Zentralvorstand wird formell und offiziell das Vereinsjahr 2012 abgeschlossen. Traditionsgemäss wird die Entlastung des Zentralvorstandes einem Ehrenmitglied der SFKV übertragen.

Ernst Sauter, SFKV-Ehrenmitglied wird zum Leiter dieses Traktandums bestimmt. Ernst Sauter bedankt sich in aller Form dafür, dass er für dieses wichtige und ehrenvolle Amt bestimmt wurde. Er würdigte die vielfältige, intensive und auch erfolgreiche Arbeit des

Zentralvorstandes während dem vergangenen Vereinsjahr. Für die Zukunft wünscht er weiterhin gutes und Gelingen und viel Glück und er ist davon überzeugt, dass dieser Vorstand weiterhin seine Arbeiten erfolgreich und kompetent ausüben wird.

### Dem Zentralvorstand wird einstimmig und mit viel Applaus Decharge erteilt.

Die sichere und kompetente Leitung zur Entlastung des Zentralvorstandes sowie die ehrenden Worte unseres Ehrenmitgliedes Ernst Sauter wird durch Jürg Soltermann verdankt. Den geschätzten Delegierten dankt er ebenfalls im Namen des ganzen Zentralvorstandes für die positive Beurteilung unserer Leistungen. Die Einstimmigkeit zu diesem Traktandum sei Motivation für den gesamten Zentralvorstand, die Zukunft mit den bevorstehenden grossen Aufgaben in Angriff zu nehmen sowie weiterhin im Sinn und Zweck der SFKV-Vereinsinteressen handeln zu können.



Zentralpräsident Jürg bedankt sich bei SFKV Ehrenmitglied Ernst Sauter

## 7. Wahlen

Dieses Jahr ist kein Wahljahr. Es sind auch keine Demissionen seitens des Zentralvorstandes eingegangen. Das Traktandum Wahlen figuriert statuarisch auf der Traktandenliste. Für den heutigen Tag sind die Traktanden 7a bis 7d als fakultativ zur Kenntnis zu nehmen.

### e) der Rechnungsprüfungs-Kommission / Wahl eines Rechnungsrevisors

Aufgrund des Rochadeprinzips müssen wir heute ein Mitglied in die Rechnungsprüfungskommission wählen wobei die Amtszeit eines Revisors vier Jahre dauert. Der ausstretende Revisor kann sich jedoch immer wieder für eine Amtszeit von vier Jahren wählen lassen.

#### Wahl eines neuen Rechnungsrevisors

Felder Georges, bisheriger Rechnungsrevisor ist zeitlich sehr belastet und nicht sehr dienlich für dieses Amt in der RPK.

- Erhard Grütter schlägt seinen Klubkameraden Hans Roth als neuen SFKV-Rechnungsrevisor vor, der nicht abgeneigt wäre dieses Amt auszuüben.
- Hans Roth, 60-jährig, MwSt. Experte beim Bund, war Bankfilialleiter und 8 Jahre Gemeinderat in Roggwil BE!

#### Hans Roth wird in Abwesenheit durch die Delegierten einstimmig und mit grossem Applaus als neues Mitglied der Rechnungsprüfungskommission bestätigt.

Der Zentralvorstand bedankt sich bei der Versammlung für das Vertrauen gegenüber Hans Roth und dankt ihm gleichzeitig, dass er sich für das anspruchsvolle Amt als Revisor der SFKV zur Verfügung stellt.

## 8. Anträge

Anlässlich der heutigen Delegiertenversammlung stehen die Statuten- und Reglementsänderungen im Vordergrund. Einen weiteren Antrag betreffend beitragsloser Teilnahme am Schweizer Klubcup vom UV Fricktal steht weiter zur Abstimmung bereit.

### a) des Zentralvorstandes

Durch den Zentralvorstand stehen die Statuten- und Reglementsänderungen an. Auf eine ausserordentliche DV zu diesen sehr wichtigen Abstimmungen wurde nach einem Antrag der Unterverbände verzichtet. Die nach vorbereiteter Zielsetzung und Zeitplan beim Zentralsekretär eingegangenen Vorschläge zu den Reglementsänderungen wurden pro Artikel zusammengeführt und je in einer Liste Statuten sowie Sportreglement aufgeführt. Anlässlich der letzten zwei erweiterten ZV-Sitzungen im Oktober 2012 und Februar 2013 wurde jeder eingegangene Vorschlag / Artikel dieser beiden Listen diskutiert, eventuell in der Wortwahl usw. abgeändert und weitere mögliche Artikeländerungen sind oder mussten daher vorgenommen werden.

Über jeden eingegangenen Antrag zu den Artikeländerungen in den Statuten und im Sportreglement wurden an beiden Sitzungen formhalber und zur weiteren Bearbeitung abgestimmt. Dabei ist der Grundstein für die heutigen, hoffentlich reibungslosen Abstimmungen gelegt worden.

### Vorgehen bei den Abstimmungen zu den Statuten- und Sportreglementsänderungen

- die Unterlagen werden auf Grossleinwand für alle Anwesenden zum mitlesen ersichtlich sein
- die Statuten werden zuerst erledigt, anschliessend das Sportreglement
- Zentralsekretär Placi Caluori liest den genauen Wortlaut jedes einzelnen Artikels vor, welcher in den Statuten sowie im Sportreglement geändert werden sollen
- Sollten bei einzelnen Artikeln gewisse Wort- oder Satzbildungen geändert werden, versuchen wir diese sofort einzufügen um abschliessend darüber abstimmen zu können
- sobald ein Artikel zur Abstimmung bereit ist, übergibt der Sekretär das Wort dem Präsidenten. Dieser lässt über jeden Artikel einzeln abstimmen, welcher jeweils eine 2/3 Mehrheit erfordert!
- sind beim ersten Vorschlag einer Abstimmung die geforderten 2/3 Mehrheit bereits erreicht, kommen die weiteren Varianten dieses Artikels nicht mehr zur Abstimmung

- wird bei keinem Vorschlag die 2/3 Mehrheit erreicht, erfährt der betreffende Artikel also keine Änderung, ebenso diejenigen Artikel über die wir nicht abstimmen werden
- **jeder Artikel der die 2/3 Mehrheit erreicht, gilt als angenommen und tritt ab dem 01. Januar 2014 in Kraft!**
- ist über einen Artikel abgestimmt worden, kann im späteren Verlauf der Versammlung nicht wieder darauf zurückgegriffen werden, ausser es würde einen anderen Artikel mit betreffen

### Zu dieser Vorgehensweise werden keine Wortbegehren gewünscht. Diese Vorgehensweise zu den bevorstehenden Abstimmungen der Reglementsänderungen wird durch die Delegierten einstimmig angenommen!

Die Statuten- und Sportreglementsänderungen sind anschliessend wie geplant durchgeführt worden. Innert nützlicher Zeit und mit nur wenigen Diskussionen wurde über alle zu behandelnden Artikel einzeln und rechtmässig abgestimmt!

### Ziel ist es, dass die neuen Statuten und das Sportreglement sowie die dazugehörenden Richtlinien bis zur ersten erweiterten ZV-Sitzung im Oktober / November 2013 fertiggestellt sind!

### b) der Ehrenmitglieder und der Rechnungsprüfungs-Kommission

- es sind keine Anträge eingereicht worden

### c) der Unterverbände und Kantonalverbände

#### Antrag 1: Unterverband Fricktal

Schweizer Klubcup: Kostenlose Teilnahme der Klubs am Schweizer Klubcup. Der Wortlaut dieses Antrages ist in den DV-Unterlagen ersichtlich und wurde sicherlich durch die Delegierten gelesen. Der Zentralvorstand empfiehlt den Delegierten, diesen Antrag des UV Fricktal abzulehnen.

- zum Antrag des UV Fricktal werden keine weiteren Wortbegehren gewünscht
- die Annahme dieses Antrages erfordert das Einfache Mehr

**Der Antrag des UV Fricktal wird klar verworfen** – die Teilnahme am Schweizer Klubcup wird pro Klub weiterhin mit Fr. 25.00 verrechnet!

## 9. Beschlussfassung in finanziellen Belangen, die gemäss Statuten einen DV Beschluss erfordern (Budget, UVMW)

Zur Leitung des Themas UVMW übergibt der Präsident das Wort unserem Zentralsportleiter Josef Stadelmann.

### Einsatz UVMW 2014

Über die Bewerbung des UV Bern-Stadt zur Durchführung des UVMW 2014 wird im Traktandum 12 abgestimmt.

Vorschlag Mannschaftseinsatz: Fr. 80.00

### Die Delegierten bestätigen einstimmig diese Fr. 80.00 als Mannschaftseinsatz für den UVMW 2014.

Der Einzeleinsatz im UV Bern-Stadt für eine 100-er Meisterschaft ist zurzeit mit Fr. 20.00 gegeben.

### Budget 2013

Vorgängig erläutert Zentralkassiererin Sofia Moser die momentanen, finanziellen Belange innerhalb der SFKV. Zukünftig wird unser Finanzhaushalt mit Bestimmtheit defizitär ausfallen. Um die Finanzen einigermaßen im Griff halten zu können, muss dazu unbedingt Sorge getragen werden.

### Das Budget 2013 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen.

Im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident für die Zustimmung des Budgets 2013. Dies sei ein erfreulicher Vertrauensbeweis an den Zentralvorstand in Bezug auf den haushälterischen Umgang mit unseren Finanzen.

Wir müssen uns aber anhand des budgetierten Verlustes auch Gedanken für die Zukunft machen. Wie eingangs zu diesem Traktandum erwähnt, wird in einem- oder spätestens in zwei Jahren eine Erhöhung des Zeitungs- und Mitgliederbeitrages unumgänglich sein.

Aus genannten Gründen heraus haben wir uns ja entschieden, in diesem Vereinsjahr eine SFKV-Tombola zu lancieren, welche den Delegierten an den erweiterten ZV-Sitzungen präsentiert wurde. Die UV-Funktionärinnen und Funktionäre haben sich dabei mehrheitlich für diese durch Erhard Grütter präsentierte Tombola ausgesprochen.

### Kurze Erläuterung und Stand der Dinge zur SFKV-Tombola durch Erhard Grütter.

- Im Budget 2013 ist ersichtlich, dass Fr.20'000.00 Einnahmen durch diese Tombola generiert werden
- durch verschiedene, grosszügige Sponsoren könnte dieser Gewinn auch noch höher ausfallen
- Tombola-Lose sind in Druck und werden gemäss Liste den UV analog der Mitgliederzahlen gegen Ende April zugestellt.

## Zwei Entscheidungen hat der Zentralvorstand an der gestrigen ZV-Sitzung getroffen:

### - Entscheidung 1:

Folgende Bündle Tombola-Lose werden durch ZV-Mitglieder persönlich verkauft:

Jürg	10 Bündle	Mario	5 Bündle	Sofia	9 Bündle
Sepp	10 Bündle	René	5 Bündle	Placi	6 Bündle
Erhard	15 Bündle				

### - Entscheidung 2:

Will ein Unterverband keine Tombola-Lose verkaufen, wird folgendes Kriterium zur Abrechnung angewendet: EDV-Kosten : SFKV-Mitglieder x UV-Mitglieder (ca. Fr.8.00)

Es kann und darf nicht sein, dass ein möglicher Erfolg unseres Finanzhaushaltes nur einseitig getragen wird, dazu stehen alle Mitglieder der SFKV-Familie in der Pflicht dabei mitzuhelfen.

Ruedi Kohler vom UV Olten meint, dass wenn eine Person einen ganzen Bund Lose für sich kauft und die Gewinne in jedem einzelnen 100-er Bund nachrechnet, müsste er persönlich mit einem Verlust von nur Fr. 10.00 rechnen. In jedem Bund sind aber auch noch immer zwei Vorzugslose enthalten, welche zur Schlussziehung der Hauptpreise berechnen!

## 10. Festsetzung Jahresbeitrag

Das Traktandum über die Festsetzung der Beiträge figuriert statuarisch auf der Traktandenliste. Dies ist heute als fakultativ zur Kenntnis zu nehmen.

Der Präsident erinnert, dass der SFKV Beitrag pro Mitglied zurzeit Fr. 11.00 beträgt sowie der Abonnementspreis unseres Verbandsorgans, dem Keglerfreund Fr. 35.00.

## 11. Festsetzung Tätigkeitsprogramm

Zentralsportleiter Josef Stadelmann verteilt den Anwesenden wie gewohnt, eine Liste mit dem Tätigkeitsprogramm für das Sportjahr 2013. Kurz durchstreift er die verschiedenen sportlichen Anlässe auf nationaler Ebene.

**Das SFKV-Tätigkeitsprogramm 2013 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen.**

## 12. Vergebung der schweizerischen, sportlichen Anlässe für 2014

### a) Schweizer-Meisterschaft 2014

Für die Organisation und Durchführung der Schweizermeisterschaft 2014 ist eine schriftliche Bewerbung vom UV Freie Aargauer eingegangen. Die Bewerbung ist in den DV-Unterlagen ersichtlich und wird deshalb nicht vorgelesen.

Zentralpräsident Jürg Soltermann erläutert, dass sich der Zentralvorstand sehr positiv zu dieser Bewerbung stellt. Die sehr guten Erfahrungen aus der Vergangenheit sind überzeugend für die Organisation der SM 2014 in Küngoldingen.

**Einstimmig wird die Vergabe der Schweizermeisterschaft 2014 dem UV Freie Aargauer übertragen.**

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung zu diesem positiven Abstimmungsresultat und ist überzeugt, dass die Schweizermeisterschaft 2014 im UV Freie Aargauer ein voller Erfolg sein wird.

### b) Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft 2014

Anlässlich der erweiterten ZV-Sitzung vom 15. Februar 2013 hatten wir keine Bewerbung vorstellen können. Vor Ort hat sich spontan Robert Leuenberger, Präsident vom UV Oberaargau bereit erklärt, diesen Anlass im 2014 zu organisieren. Leider ist vom Vorstand des UV Oberaargau die schriftliche Bewerbung zur Schweizerischen Senioren- und Veteranen-MS 2014 beim Zentralvorstand noch nicht eingegangen.

- das heute anwesende Ehrenmitglied Herbert Leibundgut vom UV Oberaargau kann dazu keine Stellung beziehen

- Erhard Grütter erklärt, es sei Tatsache dass der UV Oberaargau diesen Anlass im Restaurant „Zum Wilden Mann“ in Aarwangen BE durchführen wird.

**Einstimmig wird die Vergabe der CH-Senioren- und Veteranen-MS 2014 dem UV Oberaargau übertragen.**

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung ebenfalls zu diesem Abstimmungsresultat und ist auch hier überzeugt, dass die Senioren- und Veteranen-MS 2014 im UV Oberaargau erfolgreich durchgeführt wird.

### c) Schweizerischer UVMW 2014

Für den UVMW 2014 hat der Zentralvorstand bereits vor über einem Jahr eine Bewerbung vom UV Bern-Stadt erhalten. Für diesen, nach der SM meist beachtetsten sportlichen Anlass innerhalb der SFKV hat sich der UV Bern-Stadt mit dem Austragungsort Restaurant Herrenmatt in Flamatt beworben. Der Zentralvorstand stellt sich sehr positiv zu dieser Bewerbung, weil aus den Erfahrungen der Vergangenheit der UV-Bern-Stadt über die erforderlichen Kenntnisse und Infrastrukturen verfügt.

**Einstimmig wird die Vergabe des UVMW 2014 dem UV Bern-Stadt übertragen.**

Der Zentralvorstand wünscht auch dem UV-Bern-Stadt für den UVMW 2014 viel Glück und Erfolg.

## UVMW 2015

Wie bereits an der erweiterten ZV-Sitzung von Mitte Februar 2013 bekannt gegeben, hat sich der UV Entlebuch um den UVMW 2015 beworben. Voraussichtlich wird dieser sportliche Wettbewerb im Restaurant Lamm in Buholz zur Austragung gelangen. Dies soll auch in diesem Jahr eine Gedankenstütze für alle Unterverbände sein, damit es zu keinen Kampfzügen anlässlich der DV im 2014 kommen soll.

## 13. Bestimmung für durchführenden Unterverband der nächsten SFKV-DV 2014

Auch für diese so wichtige Tagung darf der Präsident eine Bewerbung vorstellen. Der UV Solothurn hat sich bereits im September 2012 zur Organisation der SFKV-DV 2014 beworben.

Der Zentralvorstand stellt sich hier auch sehr positiv zu dieser Bewerbung und ist überzeugt, dass unsere Solothurner Keglerfreunde alles versuchen werden, uns eine gut organisierte Delegiertenversammlung bereit zu stellen.

**Einstimmig wird die Vergabe der DV-SFKV 2014 dem UV Solothurn übertragen.**

Somit findet die nächste Delegiertenversammlung der SFKV voraussichtlich am 23. März 2014 im Turbensaal Bellach, Unterverbandsgebiet Solothurn statt.

## 14. Ehrungen

Jürg Soltermann ist der Meinung, dass das Traktandum Ehrungen immer eines der schönsten Aufgaben sei, denn dabei kann man Verdienste von Kolleginnen und Kollegen mit einer speziellen Würdigung ehren.

- Vreni Gasser übernahm im 2013 das Amt als Präsidentin im UV Talschaft und wird mit einem Blumenstrauss geehrt
- Urs Roth hat ebenfalls im 2013 das Amt des Präsidenten im UV Seeland übernommen und erhält einen Blumenstrauss



Vreni Gasser und Urs Roth

Die Anwesenden sowie der ganze Zentralvorstand gratuliert den Beiden zu Ihrem neuen Amt und wünscht alles Gute bei der Tätigkeit als Präsidentin / Präsident in ihrem Verband sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Zentralvorstand und Funktionären der SFKV.

Der scheidende Rechnungsrevisor Georges Felder musste sich für die heutige Delegiertenversammlung leider entschuldigen. Ihm gebührt ein grosses Dankeschön für die vier Jahre Tätigkeit in der Rechnungsprüfungskommission.

## Spezielle Ehrungen durch den Zentralpräsidenten

Der KK Bahnhöfli aus Möhlin hatte ein super tolles Leibchen beim diesjährigen CH-Klubcup in der Kategorie C zwischen dem DKK Fröhlich und dem KK Bahnhöfli getragen, welches sinnbildlich auf dem Rücken eine SFKV-Kranzkarte mit persönlichen Namen jedes Klubmitgliedes zeigt! Jürg präsentierte dieses geniale Leibchen den Delegierten und Gästen und erwähnte, dass dies doch Werbung für unseren Kegelsport ist sowie schlussendlich auch ein tolle Idee. Diese imponierende und spezielle Idee vom KK Bahnhöfli wird im Namen der ganzen SFKV herzlich verdankt!

Nun bittet der Präsident eine noch aktive Keglerin auf die Bühne. Es ist Denise Arni vom UV Solothurn und aktives Mitglied des KK Aare-Giele. Arni Denise vom UV Solothurn hat wie bereits im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt, eine besondere Leistung vollbracht. Nach ihren gesundheitlichen Problemen demonstriert sie ihre grosse Zuneigung zum Kegelsport vorbildlich. Im 80-igsten Lebensjahr und nach über 30 Jahren kegeln als Rechtshänderin stellte sie die Wurfabgabe auf die linke Hand um, ansonsten hätte ihr geliebtes Hobby ein jähes Ende erfahren. Nach bald einem Jahr als Linkshänderin hat sie bereits wieder tolle Resultate erzielt und einige Kranzkarten als kleine Belohnung erhalten. Als Dank zum Kegelsport generell und auch als eine gewisse Mitgliederwerbung zu verstehen, wird Denise für diese Vorbildwirkung mit einem Blumenstrauss aus den Händen des Zentralpräsidenten geehrt. Sichtlich gerührt und mit Tränen in den Augen freute sich Denise riesig über diese spezielle Ehrung! Mit Standing-Ovationen aller Anwesenden wird Denise an ihren Platz begleitet.



Denise Arni

## 15. Verschiedenes

Langsam neigt sich der geschäftliche Teil der Delegiertenversammlung 2013 dem Ende entgegen.

Präsident Jürg Soltermann möchte nochmals darauf hinweisen, dass der Zentralvorstand auf die DV-SFKV 2014 ein neues Mitglied in den Zentralvorstand wählen sollte. Wie an der erweiterten ZV-Sitzung im Februar 2013 erwähnt, sollen mögliche Nominierungen der Unterverbände so rasch als möglich dem Präsidenten gemeldet werden. Treffen bis Mitte Mai 2013 keine Bewerbungen seitens der UV bei Jürg Soltermann ein, wird der Zentralvorstand selber aktiv um eventuell ein neues Mitglied für den Zentralvorstand zu ermuntern um darin mitzuwirken.

Vizepräsident Sepp Stadelmann bedankt sich im Namen aller Anwesenden beim Zentralpräsidenten Jürg Soltermann und Zentralsekretär Placi Caluori für speditive und bestens vorbereitete DV-SFKV 2013 in Chur.

Es werden keine weiteren Wortbegehren mehr gewünscht.

Dem Zentralpräsidenten bleibt nun noch die angenehme Aufgabe, sich beim organisierenden UV Graubünden für die tadellose Durchführung und Organisation der heutigen SFKV-Delegiertenversammlung im Namen des gesamten Zentralvorstandes zu danken.

Den Delegierten dankt er für das Interesse, dass sie im Verlaufe der heutigen DV und fürs SFKV-Vereinsgeschehen bekundet haben. Er wünscht allen Anwesenden noch einen guten Aufenthalt hier in Chur und wünscht noch ein angenehmes und kameradschaftliches Zusammensein mit unseren Bündner Keglerfreunden, natürlich einen guten Appetit, weiterhin gute Gesundheit und stets viel Holz!

Zentralpräsident Jürg Soltermann erklärt um 12.45 Uhr die 59. ordentliche Delegiertenversammlung der SFKV 2013 als geschlossen.

Nach dem anschliessenden Apéro mit musikalischer Unterhaltung, waren die Delegierten und Gäste froh sich an die Wärme zum Bankett zu begeben. Die ausgezeichnete Bündner Gerstensuppe, das Schweinsrahmschnitzel mit Butterspätzli und Mischgemüse und als Dessert Casatta mit Rahm, wärmte die leicht fröstelnde Gesellschaft wieder auf.

Das Organisationskomitee kann auf eine in allen Belangen gelungene DV zurück blicken. Wir danken für die grosse Arbeit.

Placi Caluori

Fotos:  
Sonja Buob,  
Rüeggisingerstrasse 128, 6032 Emmen,  
Tel. 041 260 44 80,  
buobsonja@bluewin.ch



OK Präsidentin Cornelia Patzen gibt Infos für den weiteren Verlauf



Das Organisationskomitee v. links: Christian Wilhelm, Cornelia Patzen, Myrtha Rufer, Leo Gubser, Ruth Patzen, Samuel Hnateck, kniend.



Musikschule Schanfigg



Die verantwortliche Küchenbrigade

## 60. SFKV Schweizermeisterschaft Luzern 2013

### Sämtliche wichtige Termine

03.05.2013	Anmeldetag Vor-SM	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
24.05.2013	Anmeldetag für Kantone	
12.06. - 06.07.2013	Vorschweizermeisterschaft	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
22.06.2013	Anmeldetag SM	
17.08.2013	Medienorientierung	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
24.08.2013	Eröffnung SM-2013	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
24.08.2013	Kantonewettkampf	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
25.08. - 05.10.2013	Schweizermeisterschaft	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
27.10.2013	Finaltag	Kegelsporthalle Allmend, Luzern
23.11.2013	Absenden	Centro Papa Giovanni, Emmenbrücke
22.03.2014	CH-Einzelcup	Kegelsporthalle Allmend, Luzern

## Schweizerische Senioren- und Veteranenmeisterschaft 2013

17. Juni bis 12. Juli 2013  
Restaurant Bahnhofli, Hindelbank

Meisterschaft: 60 Würfe Bahn links  
Sport: 3 x 20 Würfe, Bahn rechts  
Anmeldungen: Ab sofort Tel. 079 885 33 30 (Philipp Imhof).

### WIR GRATULIEREN

#### Basel-Stadt und Umgebung

Erna Gutzwiller, Basel, 23. April 1940  
Walter Witschi, Grellingen, 24. April 1950  
Albert Greiner, Grenzach/Wyhlen / DE, 27. April 1939  
Peter Eich, Basel, 30. April 1951  
Hannelore Meggers, Basel, 1. Mai 1951

#### Berner Oberland

Martin Brechbühl, Oberdiessbach, 30. April 1940  
Edgar Theiler, Thun, 5. Mai 1943

#### Bern-Stadt

Christian Marti, Brienzwiler, 26. April 1945  
Werner Jost, Neuenegg, 2. Mai 1941  
Rade Milosavljevic, Bern, 2. Mai 1952  
Otto Rieder, Ostermundigen, 3. Mai 1938  
Vreni Leuthold, Steffisburg, 3. Mai 1952  
Gilbert Schmutz, Wünnewil, 5. Mai 1944  
Josef Jauch, Bern, 6. Mai 1948  
Vreni Rieder, Ostermundigen, 6. Mai 1947

#### Emmental

Hermann Nyffenegger, Wasen im Emmental, 28. April 1946  
Roger Bernhard, Thörishaus, 2. Mai 1944  
Walter Studer, Aefligen, 6. Mai 1934

#### Entlebuch

Arnold Banz, Entlebuch, 1. Mai 1947

#### Freie Aargauer

Helena Furrer, Dagmersellen, 23. April 1953  
René Bötsch, Walterswil SO, 25. April 1948

#### Fricktal

Franz Merkofer, Etzgen, 27. April 1949

#### Graubünden

Siegfried Kromer, Chur, 24. April 1936

#### Interlaken-Oberhasli

Ernst Frutiger, Meiringen, 27. April 1934

#### Stadt Luzern

Robert Hocher, Rothenburg, 25. April 1936  
Leo Kurmann, Schachen LU, 1. Mai 1953  
Aerny Bucher, Luzern, 5. Mai 1939

#### Mittelaargau

Karl Eichenberger, Othmarsingen, 1. Mai 1944

#### Oberaargau

Heinz Müller, Wangen an der Aare, 28. April 1947  
Otto Werthmüller, Langenthal, 29. April 1944  
Werner Schärer, Langenthal, 5. Mai 1943

#### Olten und Umgebung

Lorenz Künzli, Olten, 24. April 1928

#### Seeland

Hansruedi Wenger, Port, 29. April 1936  
Peter Joss, Port, 30. April 1934  
Bernard Thévoz, Dompierre FR, 1. Mai 1941

#### Seetal-Habsburg

Peter Bünter, Wolfenschiessen, 23. April 1951  
Otto Schwarzentruher, Eschenbach LU, 26. April 1952  
Vreni Zemp, Hochdorf, 29. April 1946  
Josef Christen, Hochdorf, 5. Mai 1952  
Bruno Haas, Ebikon, 6. Mai 1952

#### Solothurn und Umgebung

Alfred Dickhardt, Lüterswil, 28. April 1941  
Vincent Käppeli, Solothurn, 4. Mai 1950  
Reto Lingg, Wiler b. Utzenstorf, 6. Mai 1949

#### Talschaft

Julius sen. Berner, Unterkulm, 25. April 1947  
Urs Fricker, Seengen, 27. April 1952

#### Willisau-Surse

Ulrich Lochmann, Schenkon, 23. April 1953  
Walter Frey, Dagmersellen, 4. Mai 1945  
Felix Krauer, Sempach, 5. Mai 1946

#### Zürich

Mario Azzolini, Zürich, 29. April 1928

### EMMENTAL

2108

#### 30. Schnurrli-Meisterschaft

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

25. April 2013 bis 25. Mai 2013  
Gasthof zum Bahnhof, Trachselwaldstrasse, Grünenmatt  
Ruhetag: Sonntag

Startzeiten: Montag - Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 13:00 - 20:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag nach Anmeldung

Spezialauszeichnungen: Kat. A/B/C: 1. Rang 2 KK und bis 10% 1 KK zusätzlich.  
Kat. G je nach Beteiligung (Gutscheine)

Anmeldungen: Bis 24.4. an G. Lehner, Tel. 079 587 57 83, ab 17:00 Uhr  
ab 25.4. an Gasthof Bahnhof, Grünenmatt, Tel. 034 431 14 58

Organisation: KK Schnurrli mit Adina und Andreas von Bergen

**5. Unterverbandsmeisterschaft 2013**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 24er und 25er Kugeln

**16. April 2013 bis 3. Mai 2013**

**Restaurant Pizzeria Traube Langendorf, Schulhausstrasse 9, Langendorf**

Ruhetag: Sonntag und Montag

Startzeiten: Dienstag bis Freitag ab 17:00 Uhr, letzte 5 Arbeitstage ab 15:00 Uhr.  
Samstag ab 10:00 Uhr, erster Samstag der MS ist spielfrei.  
1. Mai ist spielfrei.

Anmeldungen: 12. April bis 16. April, Wenger Fochi Anita, Tel. 076 348 35 44  
Ab Meisterschaftsbeginn, Tel. 076 348 35 44

Organisation: KK Chutz mit Gjergj Lasku

**6. UVE MS 2013 - KK Sonne-Boys**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 mit Sport / 25er Kugeln

**1. Mai 2013 bis 18. Mai 2013**

**Hotel Rebstock AG, Menznauerstrasse 41, Wolhusen**

Ruhetag: Sonntag ab 16:00 Uhr, Montag

Startzeiten: 1. Wo MI-FR ab 17:00 Uhr, ab 2. Wo MO-FR ab 15:00 Uhr  
SA/SO ab 10:00 Uhr  
Ruhetag ab 17:00 Uhr, SO bis 19:00 Uhr, Schlußtag bis 18:00 Uhr

Spezialauszeichnungen: Sport-Spez 1.-3.Rang je Kat. 3;2;1 KK

Anmeldungen: Hotel Rebstock AG, Wolhusen, Tel. 041 490 16 89

Organisation: KK Sonne-Boys mit David Unternährer

**4. Unterverbandsmeisterschaft**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

**29. April 2013 bis 11. Mai 2013**

**Hotel Simplon, Kanderstegstrasse 25, Frutigen**

Ruhetag: Keiner

Startzeiten: Mo- Fr 16:00 - 22:00 Uhr, Sa + So 13:00 - 19:00 Uhr  
Achtung: 8. + 9. Mai kein Kegeln!

Anmeldungen: Ab Meisterschaftsbeginn: Tel. 033 671 10 411

Organisation: KK Gehrihorn mit Fam. Hossmann

**5. UVM Sternen Gelfingen**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

**23. April 2013 bis 11. Mai 2013**

**Hotel Sternen, Luzernerstrasse 6, Gelfingen**

Ruhetag: Montag

Startzeiten: Dienstag bis Freitag ab 15:00 Uhr (1. Woche ab 17:00 Uhr)  
Samstag ab 10:00 Uhr, Schlußtag bis 19:00 Uhr  
Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr, Montag ab 17:00 Uhr  
Montag Ruhetag

Anmeldungen: Rest. Sternen, Tel. 041 917 12 24

Organisation: KK Seetal mit Boggini Ermes

**5. VM 2013 Rössli Lostorf**

60 Würfe auf Bahn 1 / 25er Kugeln

**29. April 2013 bis 14. Mai 2013**

**Restaurant Rössli, Rössligasse 2, Lostorf**

Ruhetag: Samstag ab 17:00 Uhr und Sonntag

Startzeiten: Mo bis Fr ab 15:00 Uhr, Sa 10:00 bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9. Mai kein kegeln

Anmeldungen: Ab Meisterschaftsbeginn Tel. 062 298 19 09

Organisation: KK Dottenberg mit Gersbach Heinz

**6. Unterverbandsmeisterschaft Stadt Luzern**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 mit Sport / 25er Kugeln

**24. April 2013 bis 11. Mai 2013**

**Kegelhalle Geissenstein, Waldweg, Luzern**

Ruhetag: Kein Ruhetag während Meisterschaften

Startzeiten: 1. Woche ab 17:00 Uhr, 2. + 3. Woche ab 15:00 Uhr  
Samstag 10:00 - 23:00 Uhr, 2. Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr  
Freie Startzeiten auf [www.uvluzern.ch](http://www.uvluzern.ch)

Anmeldungen: Während den Startzeiten unter Tel. 041 360 57 94

Organisation: KK München 70 mit Sylvia Aufdermauer

**5. Verbandsmeisterschaft 2013**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

**24. April 2013 bis 11. Mai 2013**

**Gasthof Linde, Dorfstrasse 12, Mühlethal**

Ruhetag: Montag

Startzeiten: 1. + 2. Wo ab 17:00 Uhr, 3. Wo ab 15:00 Uhr, Sa ab 12:00 Uhr  
Sa ab 10:00 Uhr, So spielfrei

Anmeldungen: Ab MS Linde Mühlethal, Tel. 062 751 10 37

Organisation: KK Suhrental mit Orlando Matteo

**5. Jahresmeisterschaft 2013**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

**29. April 2013 bis 15. Mai 2013**

**Hotel Freiämterhof, Villmergerstrasse 7, Wohlen AG**

Ruhetag: Keiner

Startzeiten: 1. und 2. Woche: Montag bis Freitag ab 16:00 Uhr  
3. Woche: ab 15:00 Uhr, Samstag von 15:00 bis 20:00 Uhr

Spezialauszeichnungen: Kat. A, B, C und Gäste je:

1. Rang: Gutschein à Fr. 50.00

2. Rang: Gutschein à Fr. 20.00

3. bis 5. Rang: Gutschein à Fr. 10.00

Gutscheine einlösbar bei Basch AG, Wohlen, Tankstelle, Restaurant und Shop

Gestiftet von: Benny Schneiter, Basch AG, Wohlen

Anmeldungen: Hotel Freiämterhof, Tel. 056 622 66 33

Organisation: KK Eggepfiffer mit Calikusu Mehmet

**6. KVMS Sternen Geuensee**

100 Würfe auf Bahn 1, 2 / 25er Kugeln

**29. April 2013 bis 18. Mai 2013**

**Restaurant Sternen, Kantonsstrasse 37, Geuensee**

Ruhetag: Sonntag

Startzeiten: Werktags ab 15:00 - 23:00 Uhr, SA und SO ab 10:00 - 23:00 Uhr.  
Am 1. Sonntag wird ab 18:00 Uhr gekegelt.

Anmeldungen: Ab 29.04.2013 Rest. Sternen Geuensee, Tel. 041 921 10 71

Organisation: KK 2000 mit Meyer Micky + Roli

**Verbandsadresse:** Schweizerische Freie Keglervereinigung,  
Jürg Soltermann, Zentralpräsident,  
Gerbeweg 6, 3665 Wattenwil, Telefon Privat 033 356 45 51

**Redaktion:** Schweizer Keglerfreund, Postfach 264, 3027 Bern,  
Tel. 031 997 37 37, Fax 031 997 37 38, E-Mail [keglerfreund@sfkv.ch](mailto:keglerfreund@sfkv.ch)

**Gestaltung:** Silversign GmbH, 3008 Bern, [www.silversign.ch](http://www.silversign.ch)

**Druck und Versand:** Rickli+Wyss AG, 3027 Bern

**Werbeinserate:** Grütter Media- und Werbeberatung, Käsereistrasse 21, 4914 Roggwil,  
Telefon 062 929 27 82, E-Mail [gruetter-werbung@besonet.ch](mailto:gruetter-werbung@besonet.ch)

## 5. Verbandsmeisterschaft FAKV

100 Würfe auf Bahn 3, 4 mit Sport / 24er und 25er Kugeln

2. Mai 2013 bis 18. Mai 2013

Hotel Linde, Untere Hauptstrasse 15, Oftringen

Ruhetag: Montag

Startzeiten: Di.-Fr. 15:00 - 23:40 Uhr  
 Sa 10:00 - 23.40 Uhr  
 1. Sonntag spielfrei  
 2. Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Spezialauszeichnungen: Sport Spez. je Kat.

1. Rang 3 KK
2. Rang 2 KK
3. Rang bis 10% je 1 KK

Anmeldungen: Ab MS Beginn Hotel Linde, Tel. 062 797 39 19

Organisation: KK Krone mit Kuhn Marlies + Roland

## WISU Klub-Cup 2013

Rest. Lamm Richenthal, Samstag 20. April 2013

Organisator: KK Wegere- Boys, König Beat, Tel. 079 298 72 25

## Auslosung 2. Runde: Kat. A

## Startzeit

13.00	A	Matic Dragan	Kunz Sepp
13.45	A	Odermatt Peter	Peter Konrad
14.30	A	Röllli Anton	Willimann Josef
15.15	A	Wandeler Werner	Widmer Ruedi
16.00	A	Scherer Franz	Wyss Daniel
16.45	A	Nistl Josef	Schwegler Hanspeter
17.30	A	Heimann Stephan	Montesanto Antonio
18.15	A	Hauri Roman	Albisser Marcus

## Kat. B + C → Kegeln am Final-Tag

Der erstgenannte Kegler/In hat das Programm zu eröffnen.

Auf einzelbahnen beträgt die Wurfzahl **50 Schuss mit 2 Probewürfen**.Ist einer der Kegler **5 Minuten** nach der Ausgelosten Startzeit nicht anwesend, wird der Sieg dem Gegner zugesprochen, der jedoch sein Programm **absolvieren muss!**Falls die vorgesehene Startzeit nicht eingehalten oder aus irgendwelchen Gründen Vor-gekegelt werden muss, ist das mit seinem jeweiligen Gegner und den Verantwortlichen (Präsident **des durchführenden Clup**) selber abzumachen.

Ich wünsche allen „GUET HOLZ“ und gute Kameradschaft mit fairen und spannenden Partien.

Der Cup-Leiter:

Albisser Marcus, Chrüzmatte 15, 6247 Schötz, Natel 076 584 33 48

## WILLISAU-SURSEE

## WISU Klub-Cup 2013

## Resultate 1. Runde

## Kat. B

Klub 1	Resultat	Klub 2	Resultat	Kegelbahn
KK Troler	209.60	KK Kreuz	219.60	Restaurant Krone Luthern
KK Frisch- Voran	452.33	KK Löwen	458.20	Restaurant Woods Schötz
KK Bahnhof	452.60	KK Maienriesli	463.40	Hotel Löwen Dagmersellen
KK 90	230.40	KK Pinte 3	218.83	Restaurant Vogelsang Eich

## Kat. C

Klub 1	Resultat	Klub 2	Resultat	Kegelbahn
KK Iltis	398.40	KK Sternen	422.60	Restaurant Woods Schötz
KK Weger-Boys	189.60	KK Guet- Holz	206.60	Restaurant Sonne Eich

Die Cup-Runden müssen in der Zeit vom **24. April bis 04. Mai 2013** ausgetragen werden.

## Auslosung: 2. Runde

## Kat. A

Kegelbahn	Ort	Klub 1	Klub 2
<b>Pinte</b>	<b>Grosswangen</b>	<b>KK Sonnenburg</b>	<b>KK Woods</b>
041 921 96 49		041 370 43 85	041 980 28 86
<b>Wendelin</b>	<b>Wauwil</b>	<b>KK Hartholz</b>	<b>KK 2000</b>
041 980 28 28		079 307 56 90	041 930 09 83

## Kat. B

Woods	Schötz	KK Löwen	KK 90
041 980 12 13		062 756 29 55	041 988 20 02
<b>Vogelsang</b>	<b>Eich</b>	<b>KK Kreuz</b>	<b>KK Maienriesli 1</b>
041 462 66 66		041 980 25 34	041 920 18 49

## Kat. C → Kegeln am Final-Tag

Der Vorstand wünscht, das Klubverantwortliche und Kegelbahnbesitzer bei Cupterminen sich sachlich und mit dem nötigen Respekt gegenüberstehen.

- Klub 1 ist verpflichtet, nach vorzeitiger Absprache mit dem Kegelbahnbetreiber, Klub 2 innert 5 Tagen zwei Datum für die Austragung des Klub Cup vorzuschlagen
- Klub 2 muss innert 2 Tagen nach Erhalten des Vorschlages ein Datum annehmen.
- Im Weiteren verweise ich auf den Art.16. WISU Klub Cup und auf das SFKV - Sportreglement.
- Das Programm umfasst mindestens 30 Würfe.
- Die Standblätter werden Klub 1 zugestellt, welche sofort nach der Austragung an den Cupleiter zurückzusenden sind.

## ZUM GEDENKEN

## René Schär

23. April 1935 – 18. März 2013

Schär René begann in den frühen Sechzigerjahren mit dem Kegelsport. Bereits 1965 wurde er in den Vorstand des damals noch jungen Unterverbandes Emmental gewählt, welchen er nach den Chargen Beisitzer und Sekretär dreizehn Jahre lang als Unterverbandspräsident erfolgreich führte. Fast gleichzeitig, von 1968 bis 1983, war René auch Vorstandsmitglied des Kantonalverbandes Bern. Ausserdem war René in dieser Zeit in mehreren OK's für diverse keglerische Anlässe tätig. Für seine Verdienste wurde René Schär im Unterverband Emmental sowie im Kantonalverband Bern zum Ehrenmitglied ernannt.

Nach seinen Vorstandsrücktritten interessierte sich René immer noch stark am Verbandsgeschehen. Regelmässig besuchte er Haupt- und Delegiertenversammlungen und nahm auch gerne an den Vorstandsausflügen teil. Er kegelte beim KK Solaria und nach zwei Jahren als Einzelkegler wechselte er 1987 zum KK Chüechlihus Langnau.

Sehr schwere, familiäre Schicksalsschläge und persönliche Krankheiten prägten in den vergangenen Jahren das Leben von René, was zeitweilig verständlicherweise auch sein Umfeld zu spüren bekam. Trotzdem schaffte er es immer wieder, dem Leben positive Seiten abzugewinnen. So freute er sich beispielsweise enorm, dass er letztes Jahr sämtliche Unterverbandsmeisterschaften im Emmental bestreiten konnte.

René Schär verstarb am 18. März 2013 zu Hause in seiner Wohnung, wir werden ihn als starke Persönlichkeit und guten Keglerkameraden in bester Erinnerung behalten.

KK Chüechlihus Langnau, Hansueli Wittwer  
 UV Emmental, Andreas Zürcher  
 Kantonalverband Bern, Philipp Imhof



## In eigener Sache!

Bitte beachtet den  
 Redaktionsschluss auf  
 Seite 1 des jeweiligen  
 Keglerfreunds.

